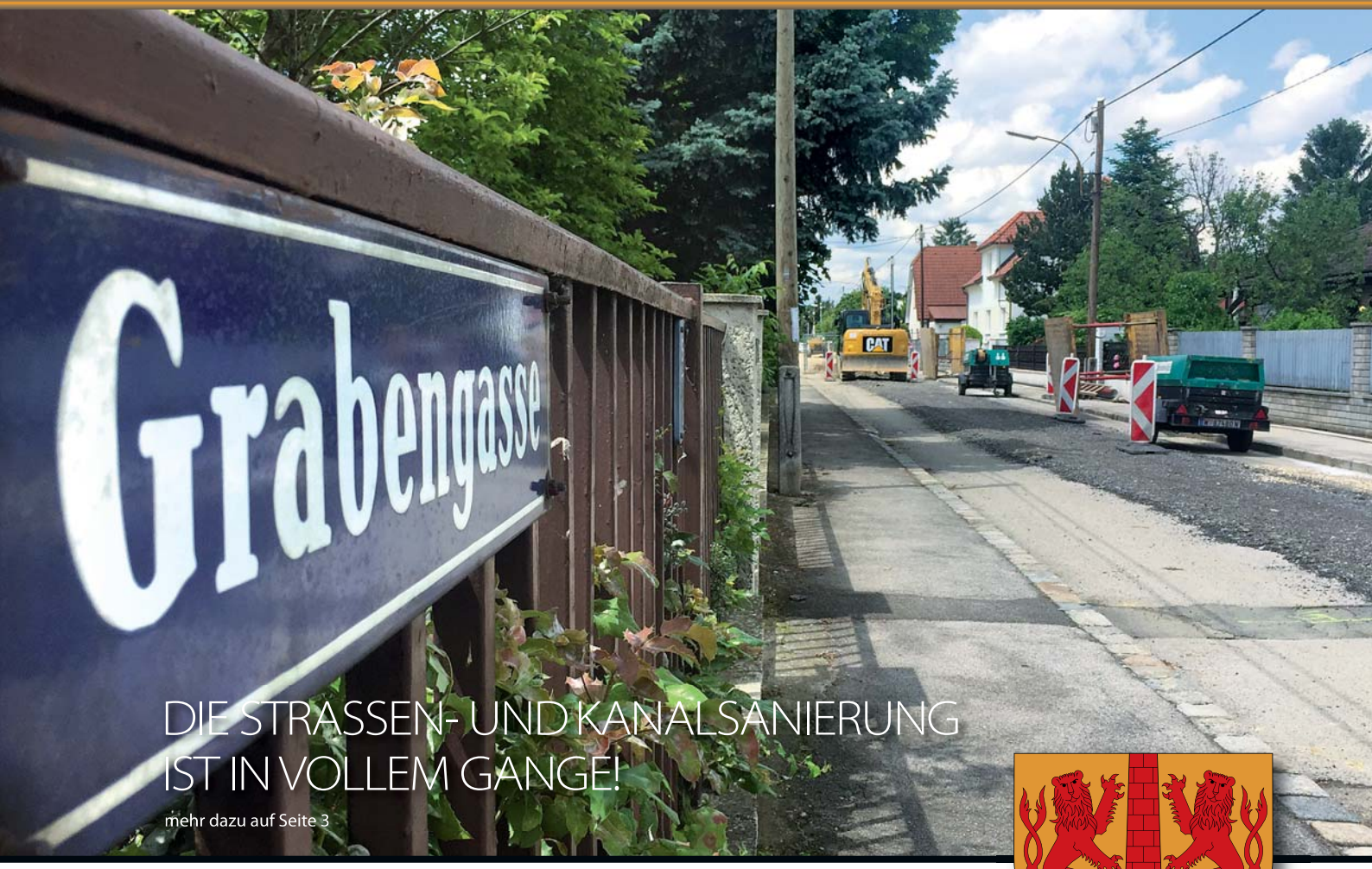
Amtliche Mitteilungen

An einen Haushalt / Postentgelt bar bezahlt

LEOPOLDSDORFER GEMEINDEZEITUNG

36. Jahrgang / Nummer 137 / Juni 2016



DIE STRASSEN- UND KANALSANIERUNG IST IN VOLLEM GANGE!

mehr dazu auf Seite 3

GESUND UND FIT MIT GOLF

Die Marktgemeinde und der Golfclub Leopoldsdorf laden Sie herzlich zum zweitägigen Sport-Event „Gesund und fit mit Golf" ein. Spielen Sie kostenlos am 25.6.2016 um den „Großen Preis von Leopoldsdorf" mit oder schauen Sie sich den Golfclub am 26.6.2016 am Tag der offenen Tür an. mehr dazu auf Seite11

NACH KANALSANIERUNG ERFOLGT DIE ERNEUERUNG DES STRASSENBELAGES

Die Sanierung desolater Straßen ist eine der wichtigsten Anliegen der Bevölkerung. Nach umsichtiger Finanzplanung konnten heuer die Mittel für die Sanierung der Grabengasse budgetiert werden. Zuallererst muss das veraltete Kanalsystem, das sich auch auf die Weidengasse und die Ahorngasse erstreckt, sowie die Wasserleitung erneuert werden. Im Anschluss erfolgt die Komplettsanierung des Straßenbelages. mehr dazu auf Seite 3

INHALTSVERZEICHNIS

Seite	3	Bürgermeister-Vorwort, Straßensanierung in vollem Gange!
Seite	4,5	Positiver Rechnungsabschluss 2015, Blumen für unsere Hauptstraße
Seite	6	Neues aus Stara Pazova
Seite	7	Kinderferienspiel 2016
Seite	8,9	Wochenmarkt, Gemüsepyramide Volksschule, Muttertagsfahrt 2016
Seite	10,11	Seniorencafé, Gesund und fit mit Golf
Seite	12,13	Tag der Sonne 2016, Leitbild 2028 - das 1. Dorfgespräch
Seite	14-17	Das war unser Frühling – ein Fotorückblick!
Seite	18	Freiwillige Feuerwehr
Seite	20	Neues vom Leopoldsdorfer Turnverein
Seite	21	workOUT:ONbeat, Rock The Field II - das Leopoldsdorfer Musikfestival
Seite	22	Der Radbeauftragte berichtet
Seite	24	Open-Air-Auftritt der Comedy Hirten
Seite	25	Angebote des Jugendclub Leopoldsdorf
Seite	26,27	Aus dem Pfarrleben, 3x Gold im Kickboxen, Volksschule beim Mike Cup
Seite	29	Der Musikverein Himberg sucht Verstärkung
Seite	30	Veranstaltungskalender, Abfuhrtermine, Telefonnummern
Seite	31	Ärztenotdienste
Seite	32	Ehrungen

GEMEINDEAMT

PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT:
Mo 8 – 12 Uhr, Do 8 – 13 Uhr und 14 –18 Uhr, Fr 8 – 12 Uhr

TELEFONISCHE ANFRAGEN ODER AUSKÜNFTE
sind Mo, Di und Mi von 08 - 15.30 Uhr; Do von 8 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr und Fr von 8 - 12 Uhr möglich
Tel. 02235 / 42 43 6

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:

Marktgemeinde Leopoldsdorf vertreten durch Bürgermeister Fritz Blasnek

Anschrift: Gemeindeamt, Hauptstraße 27, 2333 Leopoldsdorf

Chef v. Dienst, redaktionelle Überarbeitung, Gestaltung & Produktion: Printline, Martin Weichselberger, 019610200, leopoldsdorf@printline.at
Fotos: Alona V. Schreiber
Lektorat: Erwin Krönauer
Internet: www.leopoldsdorf.gv.at

VERANSTALTUNGS-TIPPS

18.06.2016
SONNWENDFEIER
ÖVP
FESTWIESE

02.07.2016
SOMMERFEST
KLEINGARTENVEREIN

26./27.08.2016
FEUERWEHRFEST
FF

04.09.2016
KINDERFERIENSPIEL
ABSCHLUSSFEST
PFARRE

10.09.2016
WIESNFEST
SPÖ
FESTWIESE

Den umfassenden Veranstaltungskalender finden Sie auf Seite 30!

REDAKTIONSSCHLUSS HERBST-AUSGABE

MITTWOCH, 31.08.2016

SPRECHSTUNDEN

Bürgermeister Fritz Blasnek
Mo 9.00 - 11.00 Uhr
Do 17.00 - 19.00 Uhr
am Gemeindeamt
und nach Termin-vereinbarung
bei Fr. Windisch
02235 / 42 43 6 - DW 12
a.windisch@leopoldsdorf.gv.at

Ausschuss Öffentliche Einrichtungen Vizebgm. Peter Gaumannmüller
Termine nach persönlicher Vereinbarung
unter 0676 / 950 73 88
oder
office@peterg.at

gGR^in für Bau und Raumordnung Mag. Manuela Krautgartner
Termine nach persönlicher Vereinbarung
unter 0699/ 176 300 81
oder makr@speed.at

gGR für Soziales, Familie und Gesundheit Mag. Helmut Syrch
Termine nach persönlicher Vereinbarung unter
0676 / 478 60 88
oder helmut.syrch@leopoldsdorfer.at

gGR^in für Schule und Kultur Margit Breznik
Termine nach persönlicher Vereinbarung
unter 0660 / 400 90 83
oder
margit.breznik@gmx.at

gGR für Verkehr Wilhelm Anderle
Termine nach persönlicher Vereinbarung unter
0664 / 340 48 92
oder willi.anderle@inode.at

STRASSENSANIERUNG IN VOLLEM GANGE!

Bürgermeister Fritz Blasnek

Kanalsanierung Grabengasse

Kanalsanierung Ahorngasse

Liebe Leopoldsdorferinnen, liebe Leopoldsdorfer! Der Sommer ist zum Greifen nahe. Mit dem Sommer startet aber nicht nur die Badesaison. Auch die Baustellen haben Hochsaison in der heißen Jahreszeit!

Goethestraße fertig saniert

SANIERUNG UNSERER STRASSEN

Sie werden es schon bemerkt haben: der Straßenbau ist in vollem Gange! In der Goethestraße wird die Straße komplett erneuert und in der Grabengasse, der Weidengasse und der Ahorngasse der Kanal und die Wasserleitung saniert. Im Anschluss wird der Straßenbelag der Grabengasse erneuert.

LEITUNGEN IN DIE ERDE LEGEN

Für die Erdverlegung der Strom- und Telefonleitungen bedarf es der Zustimmung jedes Grundbesitzers des neuzumachenden Teilabschnittes einer Straße. Seit Anfang Juni führe ich diesbezüglich intensive Gespräche mit den Anrainern der Grabengasse. Bei Hausbesuchen wird erörtert, welche baulichen Maßnahmen auf dem jeweiligen Eigengrund nötig sind, um dem Grundbesitzer die Anbindung an die Erdkabel zu ermöglichen. Ob dieses Vorhaben gelingt hängt davon ab, ob alle Eigentümer ihre Zuleitungen legen. Das Straßenbild würde jedenfalls davon profitieren, wenn die Strommasten entfernt werden können!

MODERNE BAUWEISE, STROMSPAR-LEDS

Geplant ist, die Grabengasse - im Vorbild der Platanengasse - mit Parkbuchten zu errichten. Das Konzept, Gehsteig und Straße auf einem Niveau zu errichten und somit eine barrierefreie Fläche zu erhalten, hat sich bestens bewährt. Als Beleuchtung werden moderne, stromsparende LED Lampen dienen.

AUSBLICK

Noch im Juli wird das alte Wohnhaus in der ZIAG abgerissen und im Anschluss der Neubau von 21 Wohnungen gestartet. Zusätzlich errichtet der Bauträger GÖD neben dem Merkur weitere Wohnhäuser. Der Bau der Wiener Spange Rothneusiedl ist ebenfalls in der Startphase.

Ich bitte um Verständnis, sofern es durch die Bauaktivitäten zu Behinderungen im Straßenverkehr kommt und wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Ihr Bürgermeister
Fritz Blasnek

MUSTERUNG

Am 14. und 15. April d. J. fand in St. Pölten die Musterung unserer Jugendlichen des Jahrganges 1998 statt. Im Anschluss daran lud Bürgermeister Fritz Blasnek zu einem gemeinsamen Essen in die Reblaus, wo Erlebnisse und Erfahrungen aus diesen beiden Tagen ausgetauscht wurden.

POSITIVER RECHNUNGSABSCHLUSS 2015

gGR Hofrat Heinrich Ortner

Am 30. März 2016 stimmte der Gemeinderat dem Rechnungsabschluss für das vorangegangene Jahr 2015 zu.

ORDENTLICHER HAUSHALT

Die Ausgaben des ordentlichen Haushalts verteilten sich im Jahr 2015 entsprechend den einzelnen Ausgabengruppen wie folgt: Rund ein Viertel der Gemeindeausgaben (ca. 2,5 Mio. EUR) entfielen auf „Dienstleistungen" der Gemeinde wie bspw. Müllbeseitigung, Straßenreinigung, Erhaltung der Park-, Gartenanlagen und Kinderspielplätze, öffentliche Beleuchtung, Friedhof, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung.

Die Ausgaben der Gruppe „Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft" betrugen mit ca. 1,9 Mio. EUR rd. 20 % der Gesamtausgaben für bspw. den Betrieb der Volksschule, des Kindergartens und des Horts. Darin enthalten war u.a. auch die Schulumlage für sprengelfremde Pflichtschulen.

Die drittintensivste Ausgabengruppe „Finanzwirtschaft" mit ca. 1,5 Mio. EUR oder 16 % der Gesamtausgaben enthielt überwiegend die Verrechnung von Budgetmitteln vom ordentlichen in den außerordentlichen Haushalt (Haushaltsausgleich) sowie die Rücklagenzuführung.

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT

Die Ausgaben für den außerordentlichen Haushalt (Umsetzung von Einzelvorhaben) verteilten sich im Haushaltsjahr 2015 wie folgt: Rund drei Viertel des außerordentlichen Haushalts wurden in den Straßenbau bzw. die Straßensanierung investiert.

Die Rücklagen der Gemeinde betrugen zum Jahresende 2015 rd. 1,5 Mio. EUR. Sie werden für Vorhaben im Jahr 2016 u.a. für die Sanierung des Kanals und der Wasserleitung in der Grabengasse, für die Errichtung eines Entlastungskanals entlang der Weiden- und Ahorngasse und für die Sanierung der Hennersdorferstraße benötigt.

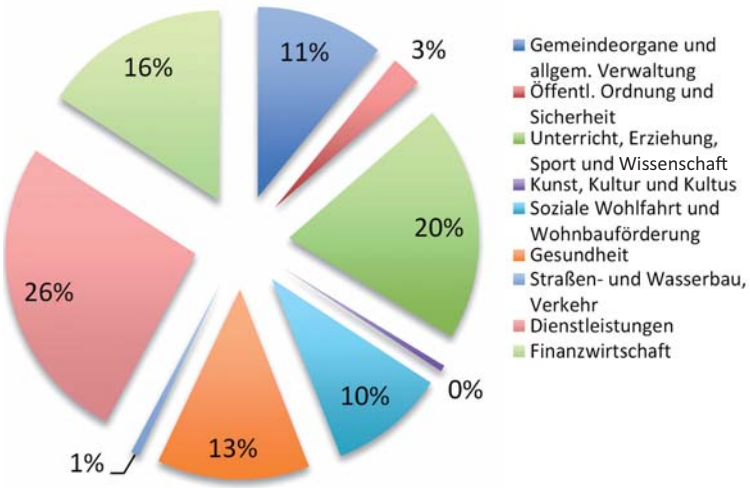
Die aushaftenden Verbindlichkeiten der Gemeinde für Darlehen, Kredite und Leasing beliefen sich zum Jahresende 2015 auf rd. 6,3 Mio. EUR.

Im Sinne eines transparenten Budgetvollzugs

Ihr gGR Heinrich Ortner

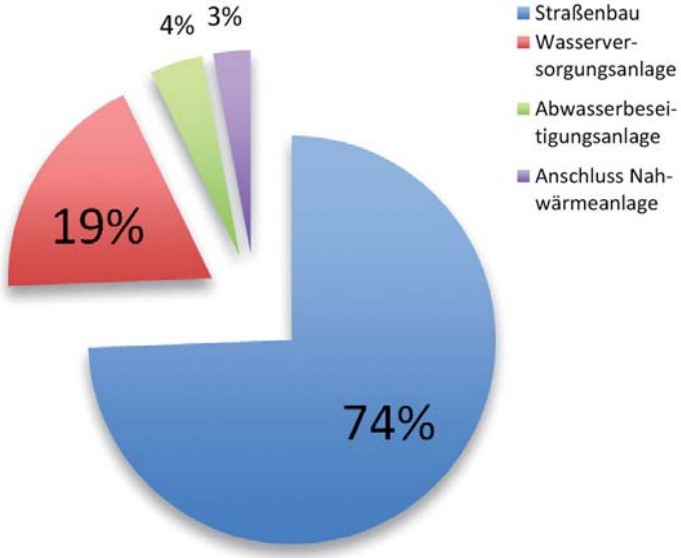
ORDENTLICHER HAUSHALT 2015

RD. 9,5 MIO. EURO



AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT 2015

RD. 0,5 MIO. EURO



BLUMEN FÜR DIE HAUPTSTRASSE

Vizebürgermeister
Peter Gaumannmüller

Liebe Leopodsdorferinnen, liebe Leopoldsdorfer!
Ich freue mich sehr, dass es mir auch in diesem Jahr wieder gelungen ist, mit Hilfe von lieben Bürgerinnen und Bürgern die Hauptstraße erblühen zu lassen.

BLUMEN FÜR DIE HAUPTSTRASSE
Die Brunnenringe wurden bereits mit schönen Oleandern und Hängepelargonien bestückt. Der Gemeinde entstehen dadurch keinerlei Kosten.

Ich möchte mich ganz herzlich bei den nachfolgenden Damen, Herren und Firmen für ihren Beitrag bedanken.

Fam. Blacky
Fritz Blasnek
Fam. Bruckberger
Fam. Burdis
Mag. Deisenhammer
Walter Fichtenbauer
Herwig Gussnig
Karl Hes
Jörg Kather
Regine Kraft
Günter & Monika Kunath
Wolfgang Maier
Ing. Wolfgang Markovec (Pittel & Brausewetter)
Dr. Michael Müller
Fam. Liebscher (Kulturverein)
Heinrich Ortner
Bettina Reichl
Robert Riemer
Thomas Tschabitscher (Raiffeisen Bank)
Alfred Winkelbauer
Sybille Zeisel

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, werden oder bleiben Sie gesund!

Ihr Vizebürgermeister
Peter Gaumannmüller

GEMEINDEKALENDER

Auch im Jahr 2017 gibt es wieder den beliebten Gemeindekalender. Dieser Kalender beinhaltet wichtige kommunale Informationen, wie z.B. Müllabfuhrtermine und Hinweise auf örtliche Veranstaltungen.

Interessierte Firmen, Selbständige und Vereine haben wieder bis Mitte August die Möglichkeit, sich zwecks Werbe- und Termineinschaltungen im Gemeindekalender 2017, am Gemeindeamt bei Frau Mosandl zu melden. Wunschtermine für Werbeeinschaltungen in bestimmten Kalenderwochen werden nach dem Datum der Beauftragung vergeben.

NEUES AUS UNSERER PARTNERGEMEINDE STARA PAZOVA

GR Jörg Kather

Liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer, in diesen Tagen erreichte uns ein Brief aus unserer Partnergemeinde Stara Pazova, den wir Ihnen hier sehr gerne weitergeben möchten.
In Kürze werden wir Sie dann auch über die weiteren Planungen und Projekte informieren, die uns dabei helfen werden die serbischen Freunde, ihr Land und ihre Kultur besser kennen und verstehen zu lernen.
Internationale und vor allem auch europäische Zusammenarbeit auf allen Ebenen ist angesichts der anstehenden Problemstellungen heute wichtiger denn je.
Mit dieser Partnerschaft leisten auch wir unseren Beitrag dazu.

Einen schönen Sommer wünscht
Ihr Partnerschaftskoordinator
GR Jörg Kather

BRIEF AN DIE BÜRGER VON LEOPOLDSDORF VON DER PARTNERGEMEINDE STARA PAZOVA IN SERBIEN

Liebe Freunde,

wir Bürger von der Gemeinde Stara Pazova sind geehrt und stolz auf unsere Partnerschaft mit Leopoldsdorf. Bei uns herrscht eine sehr wohlwollende Einstellung und ein guter Wille, dass wir unsere Partnerschaft, die wir letztes Jahr ins Leben gerufen haben, in diesem und den nächsten Jahren durch beiderseits wichtige Inhalte bereichern und dadurch unsere Gemeinden, aber vor allem unsere Bürger, einander näher bringen.

Das erste Drittel dieses Jahres verlief bei uns hauptsächlich im Zeichen der Wahlen auf allen Ebenen – von den Städten und Gemeinden bis über die autonome Provinz Wojwodina, deren Teil wir sind, bis zum Parlament von Serbien. Die Wahlen verliefen in bester Ordnung, worin sich Beobachter aus EU, darunter auch Vertreter von Österreich, haben versichern können.

In unserer Gemeinde, als auch in der Autonomen Provinz und auf der Ebene der Republik, hat die regierende Serbische Fortschrittspartei des Ministerpräsidenten Aleksandar Vucic mit leicht über 50% der Mandate die Wahlen gewonnen. Das besagt, dass sich die Bürger für die weitere Annäherung Serbiens an die EU, als auch für die Versöhnung und Zusammenarbeit in unserer Region entschieden haben. Uns ist bekannt dass diese Politik ein positives Echo in Österreich findet und wir sind für diese Unterstützung dankbar.

Stara Pazova bleibt weiterhin ein lebendiger Punkt der serbischen Wirtschaft, insbesondere im Bereich der ausländischen Investitionen. In diesem Jahr wird zum Beispiel eine bedeutende Investition der großen europäischen Handelskette Lidl final umgesetzt. Natürlich vernachlässigen wir dabei nicht die Förderung von Betriebsgründungen von kleinen und mittleren Unternehmen, sondern unterstützen dies mit speziellen Begünstigungen.

Unser Ziel ist es, dass wir spätestens im nächsten Jahr unsere zahlreichen attraktiven Angebote durch eine angemessene Ausstellung in Wien Umgebung dar- und vorstellen.

Die Firma Eyemaxx aus Leopoldsdorf, deren Investition in Stara Pazova ein Anstoß zur Gründung unserer Partnerschaft war, hat sich ein großes Ansehen in der serbischen Geschäftswelt erworben. Wir freuen uns darüber und können beiderseits stolz darauf sein.

Liebe Freunde, so viel in unserem ersten Brief. Wir schicken allen Bürgern von Leopoldsdorf herzliche Grüße aus Stara Pazova.

Djordje Radinovic, Präsident der Samtgemeinde Stara Pazova

Die Firma Eyemaxx wird in diesem Jahr durch eine zusätzliche Investition ihre Kapazitäten verdoppeln.

Präsident der Gemeinde Stara Pazova, Herr Djordje Radinovic: Zusammenarbeit mit Leopoldsdorf ist uns besonders wichtig weil sich durch den Wahlsieg der Serbischen Fortschrittspartei und des Ministerpräsidenten Aleksandar Vucic unsere Annäherung an die EU beschleunigen wird.

Stara Pazova ist ein Knotenpunkt aller europäischen Straßen in Serbien, darunter auch die Donau.

KINDERFERIENSPIEL 2016

Jugendgemeinderat Stefan Blácký

Liebe Ferienspielfreunde! Es ist wieder soweit! Das anstrengende Schuljahr ist bald vorbei und endlich beginnen die großen Ferien! Wie bereits in den vergangenen Jahren, haben wir auch heuer wieder ein Ferienspiel mit vielen Spieltagen für euch vorbereitet. Für jeden, der fleißig mitmacht und Stempel sammelt, gibt es auch wieder tolle Preise zu gewinnen.

Viele Freunde, Vereine und Organisationen aus der Gemeinde haben mich bei der Organisation unterstützt. Herzlichen Dank an alle Helfer!

Wir haben uns ins Zeug gelegt, um neben den bewährten Programmpunkten auch etliche neue Ideen einzubringen. Also freut euch und lasst euch überraschen!

Zum Abschluss wünsche ich euch noch viel Spaß und viel Erfolg in den letzten Schulwochen.

Euer Jugendgemeinderat

Stefan Blácký

FRÖHLICHES MARKTTREIBEN AM LEOPOLDSDORFER WOCHENMARKT!

GR Dipl. Ing. Andreas Gollent

Es scheint fast so, als gäbe es für das Wetter eine neue Bauernregel, oder besser gesagt eine Leopoldsdorfer Marktregel: Am 1. und 3. Samstag im Monat ist das Wetter sicher schön!

Sie glauben es nicht? Dann fragen Sie doch einen der vielen Besucher des Leopoldsdorfer Wochenmarktes. Hoffentlich habe ich mit dieser Offenbarung die Serie nicht unterbrochen und wir haben weiterhin so unglaubliches Wetterglück.

RÜCKBLICK XXL-MÄRKTE

Zusätzlich zu den normalen (sonnigen) Markttagen, haben wir ca. 4 Mal im Jahr einen XXL-Markttag.

Am 2. April zauberten die Köche vom Österreichischen Hobbykochclub aus Gemüse, Fleisch, Gewürzmischungen, Pestos und vielen anderen frische Zutaten vom Markt, direkt vor Ort köstliche Snacks für jedermann. So manche Besucherin und Besucher ging zusätzlich mit einer neuen Rezeptidee, oder dem einen oder anderen Kochtipp nach Hause.

Am 4. Juni lag der Schwerpunkt beim Thema Sicherheit. Feuerwehr, Polizei und Grünes Kreuz kamen zum Leopoldsdorfer Wochenmarkt und standen den Marktbesuchern Rede und Antwort. Der Schwerpunkt lag dabei wie Unfälle vermieden werden können und was man tut, wenn doch einmal ein Unglück passiert.

INFORMIEREN SIE SICH!

Aktuelle Informationen über den Leopoldsdorfer Wochenmarkt gibt es im Internet auf http://wochenmarkt.leopoldsdorfer.at, oder noch aktueller auf Facebook unter www.facebook.com/wochenmarkt.leopoldsdorf.

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Planen Sie für Ihren Freund / Freundin eine Geburtstagsüberraschung am Markt, oder haben Sie eine Idee für einen XXL Markttag? Gerne stehen wir Ihnen per Email unter wochenmarkt@leopoldsdorfer.at oder persönlich zur Verfügung. Herzliche Grüße und einen schönen Sommer wünscht Ihnen Ihr Marktteam

GR Reinhard Kolacek
(0650 / 459 19 54) und
GR Andreas Gollent
(0664 / 734 23 344)

KOMMENDE MARKTTAGE
Sa 18.06., Sa 02.07., Sa 16.07.
jeweils von 08-12 Uhr!

EINE GEMÜSEPYRAMIDE FÜR DIE VOLKSSCHULE

Die Initiative „So schmeckt Niederösterreich" des Landes NÖ bringt unseren Kindern in Zusammenarbeit mit Kindergärten, Schulen, Gemeinden und Vereinen das Thema „Ernährung" näher. Unter dem Motto „säen, ernten, essen" lernen sie Gemüse zu kultivieren und können so die Entstehung des Nahrungsmittels miterleben.

BEWUSSTSEIN STÄRKEN

Heutzutage wird es immer schwieriger, nachzuvollziehen, woher unsere Lebensmittel kommen, die scheinbar unbegrenzt und zu jeder Zeit zur Verfügung stehen. Mit dem Projekt Gemüsepyramide soll das Bewusstsein für den Wert von Lebensmitteln gestärkt werden – vor allem bei der jungen Generation!

AKTION GEMÜSEPYRAMIDE

Die Gemeinderäte Dipl. Ing. Andreas Gollent und Mag. Helmut Syrch haben diese tolle Aktion für Leopoldsdorf organisiert und gemeinsam mit der Volksschule und Unterstützung von 2 Leopoldsdorfer Firmen umgesetzt. Die Firma Orgelbau Bodem organisierte die Bretter, die Firma Hofer spendete die Erde und die beiden Gemeinderäte bauten die Gemüsepyramide eigenhändig im Schulgarten auf.

Auch die Volksschulkinder und die Klassenlehrerin Frau Pircher halfen fleißig mit und präsentierten am Schluss ganz stolz ihr Werk!

EINE WUNDERSCHÖNE MUTTERTAGSFAHRT 2016

gGR Mag. Helmut Syrch

Unsere Muttertagsfahrt führte uns heuer am 4. Mai in die Römerstadt Carnuntum. Gemeinsam mit über 80 Müttern aus Leopoldsdorf machten wir uns in zwei vollbesetzten Bussen auf die Reise. Es freut mich, dass auch Bürgermeister Fritz Blasnek, gGR Margit Breznik und GR Karin Zboril mit dabei waren und mich bei der Organisation tatkräftig unterstützt haben!

Das Mittagessen und eine perfekte Gastfreundschaft genossen wir im wunderschönen Gasthaus Hoffmann in Deutsch-Haslau. Freundlicherweise leistet auch heuer die Gemeinde und die Raiffeisenbank Leopoldsdorf einen finanziellen Beitrag dazu. Anschließend fuhren wir weiter in die wenige Minuten entfernte Römerstadt Carnuntum, die größte archäologische Landschaft Mitteleuropas.

BESICHTIGUNG CARNUNTUM

Im weltweit einzigen rekonstruierten römischen Stadtviertel wird jahrtausendealte Vergangenheit mit einer luxuriösen Villa, einer wohlig warmen Therme und einem Bürgerhaus ins Hier und Jetzt katapultiert. Voll möblierte Räume, farbenreiche Wandmalereien, römische Fußbodenheizungen oder funktionstüchtige Küchen, in denen bei Veranstaltungen auch gekocht wird, machen die römische Geschichte zum Greifen nahe.

Nach diesem interessanten Ausflug fuhren wir wieder zurück ins Gasthaus Hoffmann, wo wir nach einer süßen Jause bei Musik und Tanz den Tag mit viel Spaß ausklingen ließen.

Ich möchte mich bei allen Müttern bedanken, die auch heuer wieder bei unserer Muttertagsfahrt dabei waren und freue mich schon aufs nächste Jahr, wofür wir uns wieder ein neues, tolles Ausflugsziel einfallen lassen werden!

Ihr gGR für Soziales, Familie und Gesundheit

Mag. Helmut Syrch
helmut.syrch@leopoldsdorfer.at
Tel: 0676 478 60 88

NEUES AUS DEM LEOPOLDSDORFER SENIORENCAFÉ

GR[in] Regine Kraft

Das Seniorencafé erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Die Gäste genießen es, einmal im Monat zwei Stunden in netter Gesellschaft bei Kaffee & Kuchen mit Gleichgesinnten zu plaudern und Spaß zu haben.

MUTTERTAGSFEIER
Auch unsere Muttertagsfeier am 18. Mai war sehr gut besucht und es durften sich alle über eine Rose und ein Schokoherz freuen.

Mit liebe zum Detail dekoriert: Muttertagsfeier vom 18.5.2016

Gleichzeitig haben wir wieder drei Geburtstagskinder mit einem Gläschen Prosecco hochleben lassen.

VORSCHAU JUNI
Im Juni freuen wir uns auf DJ Sunnyboy mit den Lieblingsliedern aus Jugendtagen. Danach machen wir keine Sommerpause und es geht wie gewohnt im Juli weiter.

1 JAHRES-FEST IM JULI
Im Juli wird das Seniorencafé 1 Jahr und wir feiern Geburtstag mit den Sängerinnen Crissy The Voice of Soul und Sandra Paul.

Wir freuen uns auf Euch!
Eure GR[in] Regine Kraft & Edith Krones

DIE NÄCHSTEN SENIORENCAFÉ-TERMINE:
22. Juni, 20. Juli, 17. August
21. September
jeweils von 15- 17 Uhr
im Gebös-Haus
Schulgasse 3.

GESUND UND FIT MIT GOLF

GR Manfred Csencsics

Liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer, die Gemeinde und der Golfclub laden Sie zu „Gesund und fit mit Golf" am 25.-26.6. ein. Als Obmann des Ausschusses für Sport und Vereine freut es mich besonders, dass wir durch parteiübergreifende Zusammenarbeit in Kooperation mit unserem Golfclub ein derart tolles Sport-Event für Sie auf die Beine stellen konnten.

Gegen Anmeldung spielen Sie am 25.6. kostenlos um den „Großen Preis von Leopoldsdorf" und am 26.6. lockt der Tag der offenen Tür in den Golfclub, wo man Ihnen die Grundbegriffe des Golfens näher bringt und Sie Ihr Talent im Anschluss auch selbst auf die Probe stellen können.

Ich wünsche Ihnen im Namen meines Ausschusses viel Spaß und sportlichen Erfolg beim „Gesund und fit mit Golf"-Wochenende."

Ihr GR Manfred Csencsics

GRATIS TURNIER UND SCHNUPPERWOCHENENDE FÜR ALLE LEOPOLDSDORFER UND LEOPOLDSDORFERINNEN

Die Marktgemeinde Leopoldsdorf & der Golfclub Leopoldsdorf laden Sie gemeinsam zu einem Wochenende mit viel Spaß und Bewegung – für alle Altersgruppen!

SAMSTAG, 25. JUNI IST TURNIERTAG
Spielen Sie mit um den „Großen Preis von Leopoldsdorf" und genießen Sie bei der anschließenden Siegerehrung und Abendveranstaltung Getränke und Buffet.

SONNTAG, 26. JUNI IST TAG DER OFFENEN TÜR
Kommen Sie auf ein Willkommensgetränk und lernen Sie bei einer Führung durch die Anlage die Grundbegriffe des Golfens kennen. Danach schwingen Sie den Golfschläger beim Gratisschnuppern (Ausrüstung wird selbstverständlich zur Verfügung gestellt).

ANMELDUNGEN UNTER 02235 / 437 900 (BIS 20.6.2016)
Unter allen Leopoldsdorfern werden zusätzlich 10 Platzreifekurse verlost! Anmeldung für das Gewinnspiel unter m-c-m@aon.at (bis 20.6.2016). Verlosung am Samstag, 25.6.2016 um 19 Uhr.

Der Spezialist für Heizkessel- und Thermen
WARTUNG · REPARATUR
INSTALLATIONEN
MH
MATEJOWICS HERMANN
24-Stunden-Service:
Wir sind gleich in Ihrer Nähe und innerhalb von 24 Stunden an Ihrer Anlage.
Mobil: 0664/730 54 822
2331 Vösendorf, Am Teich 10/6 · Tel. / Fax: 01- 616 25 74
Service & Reparatur für Markengeräte von: Viessmann Vaillant · Wolf · Gebe · Strebel · Junkers · Buderus

Ihr Trauerbegleiter im Sterbefall
Komplettanbieter alles aus einem Haus
Hausaufnahmen jederzeit möglich
BESTATTUNG STOLZ
365 TAGE 24 Service
ORTSSTRASSE 19 - VÖSENDORF
01 / 69 813 69
RATHAUSPLATZ 4 - WIENER NEUDORF
02236 / 67 77 20
www.bestattung-stolz.at

TAG DER SONNE 2016

Frau Horvath, Frau Benedetter (Fa. Gourmet), Frau Deschmann

Die Sonne erhellt nicht nur den Tag und erwärmt die Erde, sondern sie wurde im Laufe der Zeit zu einer der wichtigsten Energiequellen der Menschheit. Solarenergie war das Hauptthema des diesjährigen „Tag der Sonne", der heuer von Mag. Edith Palatin, dem Arbeitskreis Klimabündnis Leopoldsdorf, Frau Margit Rovetti und dem Lehrerinnenteam der Volksschule gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern organisiert wurde. Auch der Kindergarten machte unter der Leitung von Frau Erika Janak und ihrem Team mit! Dort fertigten die Kinder Zeichnungen zum Thema Sonne an.

Alle Klassen der Volksschule nahmen am Aktionstag teil. An verschiedenen Stationen lernten sie die Hintergründe der Sonnenenergie kennen und konnten solare Fingerwärmer basteln oder Solarzellen bauen.

Doch nicht nur die Solarenergie war Thema dieses Tages, sondern auch andere alternative Energiequellen. Die zweiten Klassen bastelten ihren eigenen Windpark, während die ersten und dritten Klassen den Wasserkreislauf kennenlernten und mit dem Wasser experimentierten. Kreativität war ein weiterer Schwerpunkt am Tag der Sonne. Die Kinder malten bunte Sonnen, erstellten aus ihren Handabdrücken große Sonnen und schrieben eigene Sonnengedichte.

Am Ende des Tages fand eine große Präsentation im Turnsaal statt. Es wurde ein Sonnentanz und das Sonnenmärchen vorgeführt, außerdem stellten die Kinder schauspielerisch den Zusammenhang zwischen Erde und Sonne dar.

Einige Kinder trugen ihre selbst geschriebenen Gedichte vor, während andere Klassen Lieder über die Sonne sangen bzw. ihre gebastelten Werke herzeigten.

Frau Mag. FH Michaela Horvath organisierte für die Kinder über die Firma Gourmet Kuchen, Obst und eine riesengroße Sonnentorte. Zum guten Gelingen der Veranstaltung trugen Frau Christine Deschmann, Frau Traude Horvath und Frau Claudia Benedetter (Fa. Gourmet) bei.

Es war ein unglaublich toller und ereignisreicher Tag, von dem die Kinder profitieren konnten. Auf spielerische Art und Weise lernten die Kinder die Bedeutung alternativer Energiequellen kennen und verstehen nun noch besser, weshalb wir eine Umweltschule sind. Obendrein bekam jedes Kind auch noch einen Sonnenkeks – gespendet von der Bürgerinitiative Leopoldsdorf, gebacken von Frau Birgit Syrch-Moser – mit nach Hause.

LEITBILD 2028 – SIE BESTIMMEN DIE ZUKUNFT LEOPOLDSDORFS MIT!

Die Leopoldsdorfer Dorferneuerung hat in den vergangen Jahren zahlreiche Projekte erfolgreich umgesetzt. Nach einer 4-jährigen Schaffenspause tritt der Verein nun erneut in die aktive Phase und beginnt diese mit der Erstellung eines neuen Leitbildes für die Gemeinde Leopoldsdorf. Alle Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer, die am zukünftigen Geschehen in unserem Ort interessiert sind, sind herzlich eingeladen, sowohl bei der Ideenfindung, als auch bei der Umsetzung der erarbeiteten Projekte mitzuwirken.

NEUSTART DORFERNEUERUNG

Am 18. Mai 2016 fand der Neustart der zweiten Aktion „Dorferneuerung Leopoldsdorf" des Landes NÖ statt. Erfreulich viele, etwa 80 Bürger, nahmen an diesem ersten Treffen teil.

1. DORFGESPRÄCH

Nach der Begrüßung durch Vereinsobmann Gerhard Horvath, leitete DI Gabriele Bröthaler von „NÖ Regional", nach angeregter Diskussion den 1. Schritt der Aktion ein, bei dem die allgemeine Meinung zu Leopoldsdorf von den Bürgerinnen und Bürgern abgefragt wurde. Es entwickelte sich eine rege, zeitweise kontroversielle Diskussion zwischen den Anwesenden.

MITEINANDER NEUE WEGE FINDEN

Das „Miteinander" steht beim Verein Dorferneuerung im Vordergrund und das gilt es bei den zukünftigen Treffen zu fördern. Der gegenseitige, achtungsvolle Umgang ist sowohl Grundvoraussetzung, als auch fruchtbarer Nährboden, um verschiedenste, innovative Ideen aufquellen zu lassen und neue Wege für Problemlösungen zu finden.

BEITRAG ZUR BESSEREN ZUKUNFTSENTWICKLUNG

Die Erstellung eines Leitbildes ist der erste Schritt zur Projektfindung. Es wird ausgelotet, was für die Bevölkerung wichtig ist und welche Ziele etwaige Projekte erfüllen sollen. „Die Dorferneuerung Leopoldsdorf ist überzeugt, mit der Erarbeitung des neuen Leitbildes einen wichtigen Beitrag zu einer gesunden Entwicklung unserer Heimatgemeinde leisten zu können." meinte Obmann Horvath.

29.9. NÄCHSTE BÜRGER-DISKUSSION

Bis zur nächsten Sitzung am 29. September haben die Bürgerinnen und Bürger Zeit ihre Ideen zu konkretisieren. Dort werden sie gesammelt, vorgestellt und bewertet. Ziel ist es, Themengruppen zu bilden, in denen die einzelnen Projekte geplant und erarbeitet werden. Falls auch Sie Ihre Ideen einbringen möchten, sind Sie natürlich herzlich eingeladen, beim kommenden Dorfgespräch am 29.9. dabei zu sein.

ÜBERPARTEILICHE AKTION

Die Meinung der Bürgerinnen und Bürger steht bei der Aktion der Dorferneuerung im Vordergrund. Der Verein versteht sich als überparteiliche Plattform und bietet der Bevölkerung eine politisch unvoreingenommene Handlungsebene. Um diese Überparteilichkeit zu sichern, ersuchen wir die gewählten Funktionäre, ausschließlich als Privatpersonen teilzunehmen. Wir danken schon jetzt im Sinne der Fairness.

Mit dem Wunsch, Sie nach einem erholsamen Urlaub beim nächsten Termin wiederzusehen.

Gerhard Horvath
Obmann Dorferneuerung
Leopoldsdorf

2. DORFGESPRÄCH
Do, 29. September 2016,
18.30 Uhr, Heuriger Reblaus,
Hauptstraße 8,
2333 Leopoldsdorf

DAS WAR UNSER FRÜHLING

Frühjahrsputz 2016

Maibaumfest 2016

Maifest mit Fackelzug 2016

Gasslfest 2016

Ostereiersuche 2016	26.03.2016
Osterhasenland 2016	27.03.2016
Frühjahrsputz 2016	09.04.2016
Maibaumfest 2016	29.04.2016
Maifest mit Fackelzug 2016	30.04.2016
Muttertagsfahrt 2016 (Siehe Seite 9)	04.05.2016
Tag der Sonne 2016 (Siehe Seite 12)	13.05.2016
Neues Leitbild für Leopoldsdorf - 1. Dorfgespräch 2016 (Siehe Seite 13)	18.05.2016
Gasslfest 2016	21.05.2016
Stationenspiele der Kinderfreunde 2016	21.05.2016
Rad & Kett-Car Geschicklichkeitsfahren - Arbö 2016	29.05.2016
XXL-Wochenmarkt (Siehe Seite 8)	04.06.2016

Fotos: Alona V. Schreiber, Gemeinde,
Dipl. Ing. Robert M. Goldschmid, Robert Gahmel,

ALLE FOTOS ZU DEN VERANSTALTUNGEN FINDEN SIE AUF
WWW.LEOPOLDSDORF.GV.AT

Stationenspiele der Kinderfreunde 2016

Rad & Kett-Car Geschicklichkeitsfahren - Arbö 2016

GUTE WASSER QUALITÄT!

TRINKWASSER-UNTERSUCHUNG
Am 09. Februar 2016 wurden von der Niederösterreichischen Umweltschutzanstalt in unserem Gemeindegebiet Trinkwasseruntersuchungen durchgeführt.

Die angegebenen Untersuchungsergebnisse wurden bei den für die Lieferung betroffenen Hochbehältern oder Brunnenanlagen ermittelt.

Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf.

Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei der EVN Wasser auf und kann auf Wunsch angefordert werden.

FOLGENDE WERTE WURDEN BEI DER TRINKWASSER-UNTERSUCHUNG AM 09.02.2016 FESTGESTELLT:

Gesamthärte: dH 18,3°
Carbonathärte: dH 13,3°
Nitrat mg/l gemessen: 15,0 (Grenzwert 50)
Pestizide µg/l unter der Bestimmungsgrenze: (Grenzwert 0,1)
pH-Wert: 7,40
Kalium mg/l gemessen: 1,3
Kalzium mg/l gemessen: 88,0
Magnesium mg/l gemessen: 26,0
Natrium mg/l gemessen: 7,0 (Grenzwert 200)
Chlorid mg/l gemessen: 19,0 (Grenzwert 200)
Sulfat mg/l gemessen: 79,0 (Grenzwert 750)

FREIWILLIG IM EINSATZ

Feuerwehrjugend

Am 24.4.2016 wurde das Tischtennis-Turnier der Feuerwehrjugend in Maria Lanzendorf ausgetragen.

35 Jugendfeuerwehrmitglieder aus fünf Feuerwehren des Abschnittes Schwechat Land nahmen an dem sportlichen Bewerb teil. Natürlich durfte die Jugendgruppe unserer Feuerwehr dabei nicht fehlen.

In der Gruppe A errang Leon Sild mit einer Topleistung den ersten Platz und in der Gruppe B spielte sich Mercedes Tomek auf den hervorragenden 2. Platz.

Großbrand in Himberg

Am 3.5.2016 kam es zu einem Großbrand auf dem Freigelände eines Entsorgungsbetriebes in Himberg. 500 Tonnen gepresste Abfallballen standen auf der Freilagerfläche des Unternehmens in Vollbrand.

Die Feuerwehr Leopoldsdorf wurde um 15:18 Uhr zur Wasserversorgung, für Löschmaßnahmen und zur Ablöse von Atemschutzgeräteträgern zu dem Großbrand alarmiert. Sehr zeitaufwendig gestaltete sich das Ablöschen der Abfallballen. In die gepressten Ballen drang wenig Wasser beziehungsweise Schaummittel ein, wodurch diese zeitaufwendig unter Einsatz von zwei Radladern zerteilt werden mussten, um sie Ablöschen zu können. Mit mehreren Wärmebildkameras wurde das Ablöschen des ausgebrachten Materials ständig kontrolliert. Gegen 20 Uhr wurden wir aus dem Einsatz herausgelöst und wir konnten in das Feuerwehrhaus einrücken.

Im Einsatz standen das Tanklöschfahrzeug 4000, das Tanklöschfahrzeug 2000 und das Kommandofahrzeug mit insgesamt 19 Einsatzkräften.

Einsatzticker

20.05. – Tierrettung – Enten im Kanal
04.05. – Verkehrsunfall PKW auf Stein
04.04. – Wassergebrechen Achauerstraße
01.04. – Katze auf Baum

Feuerwehrfest 26. & 27. August
jeweils ab 17:00 Uhr im Feuerwehrhaus
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Glück und Zufriedenheit sind erlernbar!
Verbinde Urlaub, Genuss und lernen

Mental Sommer Akademie

-20%
auf die MENTAL.GROUP Sommer Akademie
Ihr persönlicher Rabattcode: LEOPOLDSDORF
www.mentalgroup.at
+43 2235 42 0 92

WELT IM WANDEL?
Mehr denn je, so scheint es, ist es künftig nötig mit Respekt und Wertschätzung aufeinander zuzugehen.

Die unterschiedlichen Ansichtigen sind nicht mehr wegzuleugnen. Darum: Ansehen was da ist und gemeinsam hin zur positiven Veränderungen gehen.

Am einfachsten geht das mit Mindfullness!

Achtsamkeit - wie es auf Deutsch heißt- ist eine effektive Methode zur Umwandlung von eingefahrenen und verhärteten Denk- und Handlungsmustern.

Die vier Säulen der Achtsamkeit bestehen aus den Bausteinen Lenkung der Aufmerksamkeit, dem inneren Beobachter, der Akzeptanz und der Gegenwärtigkeit.

Es wird nicht lange dauern bis sich deine innere -und kurz darauf auch deine äußere Welt- zum Besseren zu verändern beginnt. Aber Achtung, Mindfullness macht süchtig und ist ansteckend! Je tiefer du dich in dieses Thema begibst desto mehr willst du darüber erfahren und auch dein Umfeld wird die positiven Veränderungen an dir bemerken und mitmachen wollen.

Auf mentalgroup.at findest du mehr zum Thema!

Raiffeisen Regionalbank Mödling
Meine Bank in Leopoldsdorf

„Jetzt kostenlos zum RRB Mödling Konto wechseln."

Das ganze Kontopaket 1 Jahr gratis.
Wählen Sie Ihr Wunschkonto aus der RRB Mödling Kontopalette.

Ihre Berater der RRB Mödling

Hauptstraße 26
Tel.: 05 9400/3003

www.rrb-moedling.at
f/rrbmoedling

NEUES VOM TURNVEREIN

Vorsitzende LTV: Mag. Ute Gollent

Liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer, liebe Sportbegeisterte und die es noch werden wollen! Kennen Sie das vielseitige Sportangebot von Leopoldsdorf? Unter der Schirmherrschaft vom Leopoldsdorfer Turn-Verein bieten wir Ihnen im Sommer die Möglichkeit, Vereine mit ihren Kursangeboten und andere Sportanbieter in Leopoldsdorf kennen zu lernen.

WELCHE SPORTARTEN WERDEN VORGESTELLT UND KÖNNEN SIE AUSPROBIEREN?
Yoga, Pilates, Bauch-Bein-Po, ZUMBA, ZUMBA Gold, ZUMBA Kids, deepWORK, BWA

WELCHE VORFÜHRUNGEN KÖNNEN SIE GENIESSEN?
Taekwondo, Dance 4 Kids

WELCHE STATIONEN GIBT ES?
Volleyball, Smoves, Kinderturnen, Elferschießen mit dem SCL, Karate

VERPFLEGUNG?
Für Getränke, Eis und den kleinen Hunger wird gesorgt!

WOLLEN AUCH SIE IHR SPORTANGEBOT IN LEOPOLDSDORF PRÄSENTIEREN?
Bitte melden Sie sich bis 15.06.2016 bei ute.gollent@aon.at oder 0699 / 150 047 45. Natürlich freuen wir uns auch über freiwillige Helfer rund um das Event! Einfach melden und dabei sein!

DER LTV
Der Leopoldsdorfer Turnverein ist ein parteiunabhängiger, gemeinnütziger Verein, der seit seiner Gründung das Ziel verfolgt, die sportliche Gesundheit der Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer zu fördern. Das Kursprogramm ist sehr abwechslungsreich. Beginnend beim Kleinkind- und Schulkinderturnen, Dance 4 Girls, bis hin zu Rückenfit, BBP, Yoga, Volleyball, Kegeln, ebenso auch Trendsportarten wie ZUMBA und deepWORK sind fixer Bestandteil des LTV-Programmangebotes.

NEUER VORSTAND GEWÄHLT
Am 19. April 2016 wurde im Rahmen der Generalversammlung der alte Vorstand des Leopoldsdorfer Turnvereines verabschiedet und der neue Vorstand gewählt.

Vorsitzende: Mag. Ute Gollent
Vorsitzende Stvin.: Daniela Mitterlechner
Finanzreferent: DI Andreas Gollent, MSc
Finanzreferent Stv: Robert Vanicek
Schriftführer: Robert Skalla
Schriftführer Stvin: Marlene Seidl
Rechnungsprüfer: Anton Lang, Traude Hynie

Wir bedanken uns bei Mag. Hubert Unterbrunner und Gerhard Prucha für ihren jahrelangen und unermüdlichen Einsatz im Dienste des Leopoldsdorfer Turn-Vereins und wünschen dem neuen Vorstand alles Gute für die Zukunft.

Ihre Ute Gollent
Vorsitzende des Leopoldsdorfer Turnvereins

BESUCHEN SIE UNSERE VERANSTALTUNG AM 20.8.2016
SPORT in LEO mit LTV & CO, 17 bis 20 Uhr
Dr. Berta Gauster Park,
Save the date! Schauen Sie hin und machen Sie mit!

FIT MIT LIVEMUSIK: WORKOUT:ONBEAT

Am 28. Mai fand im Dr. Berta Gauster Park unter dem Namen „workOUT:ONbeat" eine Sportveranstaltung statt. Dabei handelte es sich um ein athletisches, ganzkörperliches Training, das auf die fünf Elemente der chinesischen Medizin aufgebaut ist und mit Livemusik vom Schlagzeug und Keyboard begleitet wird.

Der Musiker Christian Schmid nahm regelmäßig an Stefanie Mayers athletischen Trainingsprogramm „deepWORK" teil. Im Laufe der Zeit hatten beide die Idee, die „Konservenmusik" beim Training wegzulassen und deepWORK zu einem Live-Event unter freiem Himmel zu machen. Damit war workOUT:ONbeat geboren. Es verbindet, was beide mit Herzblut und am liebsten machen – Musik und Sport.

1. WORKOUT:ON BEAT-TRAINING

Das Open Air Event im Dr. Berta Gauster Park am 28. Mai hat mit der hohen Besucherzahl die Erwartungen weit übertroffen. Während Trainerin Stefanie Mayer den Teilnehmern die Übungen näher brachte, spielte Christian Schmid am Schlagzeug und Philipp Eder an den Keyboards. Die improvisierte, eigens auf die Übungen abgestimmte Musik, hat die TeilnehmerInnen durch die Einheit geführt. Treibende Beats und coole Sounds ließen das Training noch lebendiger wirken und sorgten so für den optimalen Flow.

Die Stimmung war großartig und sogleich wurden unter den BesucherInnen Stimmen laut, das Event bald zu wiederholen. Durch das positive Feedback sind weitere Veranstaltungen geplant.

ROCK THE FIELD II – DAS LEOPOLDSDORFER MUSIKFESTIVAL

Vlnr. VITRUV: David Korber, Peter Hübl, Sangwha Lee, Martin Writzmann, Christian Schmid, Stefan Vock

Foto: Freakshot Photography

VITRUV LIVE ERLEBEN

Auch 2016 werden wieder talentierte Acts aus der Region auf der Bühne zeigen was sie können.

Als Headliner wird in diesem Jahr die Gruppe „Vitruv" performen, die jüngst Österreichs größten Bandcontest, die Planet Festival Tour, gewonnen haben.

EARLY BIRD TICKETS SICHERN!

Die Ticketpreise belaufen sich im Vorverkauf auf 16 Euro, an der Abendkassa kosten sie 20 Euro. Im heurigen Jahr bietet das Festival erstmalig auch Early-Bird-Tickets für Schnellentschlossene an: Von 15. Juni bis 15. Juli gibt es die Vorverkaufstickets in der Raiffeisenbank Leopoldsdorf um unschlagbare 13 Euro.

Einlass ist um 18 Uhr, die Musik startet um 19 Uhr.

Seid dabei, rockt das Feld!

Foto: Markus Dörfler

ROCK THE FIELD II
3.9.2016
Line Up: VITRUV (www.vitruv.eu); tba
Arbeitergasse / Ecke Wiener Straße
2333 Leopoldsdorf
(Rote Halle)

Anfahrt:
S1 Abfahrt Leopoldsdorf

Anfragen & Organisation:
Verein ARTgerecht;
rockthefield@gmx.at

GUTSCHEIN für eine Hautbildanalyse

Ich lade Sie zu einem **kostenlosen** und **unverbindlichen Kennenlerntermin** ein. Sie erhalten interessante Informationen zu Ihrer Haut und konkrete Tipps, wie einfach und wirkungsvoll eine auf Ihr persönliches Hautbild abgestimmte Hautfürsorge sein kann.

Für eine gesunde, vitale und attraktive Haut!

Ihre Haut & Make-up Fachberaterin
2333 Leopoldsdorf, Mobil: 0676/87 244 400

Irene

DER RADBEAUFTRAGTE BERICHTET:

Es geht etwas weiter…! Ich freue mich, Sie diesmal mit 2 besonders positiven Berichten in den Sommer zu begleiten:

RADSCHNELLVERBINDUNG
Wie Sie vielleicht schon an anderer Stelle erfahren haben, wird jetzt im Sommer endlich die Leopoldsdorfer Spange zur Entlastung der Himberger- und Achauerstraße vom Durchzugsverkehr errichtet. Gleichzeitig soll bekanntlich ab Sommer 2017 die Linie U1 bis Oberlaa verkehren.

Damit im Zusammenhang wird die Radschnellverbindung Süd vom Wiener Karlsplatz über den Hauptbahnhof, die Station Neulaa (ehemals Rothneusiedl) und weiter via Leopoldsdorf nach Himberg führen.

UMSETZUNG BEGINNT IM SOMMER
Bei intensiver Zusammenarbeit mit den Wiener Stellen (MA28, MA46) ist es gelungen, eine durchgehend attraktive Radroute zu finden, die Übergabestelle exakt zu definieren und die Planungen auf einen Stand zu bringen, welcher bereits diesen Sommer erste Umsetzungsschritte ermöglicht. Ziel ist es, mit Eröffnung der U1 eine durchgehende, sichere Radroute zur U1 und weiter anbieten zu können.

AUSWEITUNG ZUSTÄNDIGKEIT RADBEAUFTRAGTER
Mit Beschluss des Gemeinderates Achau wurde ich am 15. Februar 2016 auch von unserer Nachbargemeinde als Radbeauftragter bestellt.

Unmittelbar darauf habe ich mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit Kontakt aufgenommen, um die Möglichkeit eines längst fehlenden Lückenschlusses des gemeindeübergreifenden Radweges auszuloten.

RADVERBINDUNG NACH ACHAU VERBESSERN
In Zusammenarbeit mit der zuständigen Straßenverwaltung Tulln ist es gelungen, eine direkte Route zwischen Leopoldsdorf und Achau zu finden, welche den Sicherheitsanforderungen voll entsprechen würde.

Die Planungen sind zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Artikels voll im Gange.

Unterstützt wird diese Route vom Wunsch Achaus, ebenfalls möglichst direkt an die U1 angebunden zu werden. Die Realisierung ist mit Eröffnung der U1 – also Sommer 2017 – vorgesehen.

Ich hoffe, im Herbst schon über erste Realisierungsschritte berichten zu können und wünsche Ihnen auf diesem Weg einen erholsamen Urlaub.

Gerhard Horvath

Radbeauftragter
der Gemeinden Leopoldsdorf, Lanzendorf, Maria Lanzendorf und Achau

VERANSTALTUNGEN

AN ALLE GARTENBESITZER!

Werfen Sie doch einige Blicke in Ihren Garten und vergleichen Sie die in nachfolgenden Artikeln beschriebenen Baum-, Strauch- und apfelfrüchtigen Rosengewächse, um Anzeichen für eventuell auftretende Feuerbrandkrankheit zu erkennen.

AUF SYMPTOME VON FEUERBRAND ACHTEN

Da im vorigen Jahr in unserem Ortsgebiet Feuerbrandverdacht aufgetreten ist, der sich jedoch nicht bestätigt hat, möchte ich Sie mit diesem Beitrag über die Symptome und Bekämpfung informierten. Für Mensch und Tier ist die Krankheit nicht gefährlich. Aber sie bedroht Intensivobstanlagen, Streuobstwiesen, Baumschulen, Hausgärten und landschaftsprägendes Straßenbegleitgrün.

Feuerbrand wird durch ein Bakterium verursacht. Derzeit gibt es keine vorbeugenden Bekämpfungsmaßnahmen. Ist ein Baum einmal befallen, müssen die betroffenen Teile vernichtet werden. Anfällig für den Erreger sind apfelfrüchtige Rosengewächse. Dazu gehören einige Nutzpflanzen wie z. B. Apfel, Birne, Quitte, Mispel und Eberesche und einige Zierpflanzen wie Cotoneaster, Felsenbirne, Zierquitte, Weißdorn, Rotdorn, Feuerdorn und Apfelbeere.

WELKE BLÜTEN, TRIEBE UND FRÜCHTE

Die ersten Anzeichen sind welke Blüten, Triebe und Früchte, wobei sich die Spitzen der jungen Triebe hakenförmig krümmen, und die Blätter sich je nach Pflanzengattung braun bis schwarz verfärben. Von diesen Infektionsstellen aus kann sich die Krankheit auf benachbarte Triebe, stärkere Äste und den Stamm verbreiten. Die Erkrankung verläuft bei günstiger Witterung sehr schnell und mit großer Intensität.

Die Pflanzen sehen wie verbrannt oder verdorrt aus. Die abgestorbenen, eingetrockneten Blätter und Früchte bleiben an den Bäumen hängen. Im Frühjahr und Sommer kann man mitunter feuchte, zunächst farblose, später gelbbraun gefärbte, klebrige Tröpfchen an den befallenen Trieben und Früchten sehen. Dieser Bakterienschleim wird besonders unter feucht–warmen Bedingungen reichlich produziert. Diesen Schleim nicht berühren, es besteht akute Verschleppungsgefahr.

WIRTSPFLANZEN KONTROLLIEREN UND VERDACHT AM GEMEINDEAMT MELDEN

Damit sich der Feuerbrand nicht weiter ausbreitet, muss man Krankheitsherde möglichst schnell erkennen und sofort vernichten. Sämtliche Wirtspflanzen muss man regelmäßig auf Feuerbrandsymptome kontrollieren. Je früher Befallsherde entdeckt werden, desto eher haben die Ausschnitt- beziehungsweise Rodungsmaßnahmen Aussicht auf Erfolg. In der Zeit von Mitte Mai bis September ist auf Krankheitssymptome zu achten.

Um ein eventuelles Auftreten frühzeitig erkennen zu können, gibt es in jeder Gemeinde einen Feuerbrand-Beauftragten. Verdachtsfälle müssen sofort an den Sachverständigen des Bezirks weitergeleitet werden. Diese nehmen Proben von verdächtigen Pflanzen und schicken sie in ein Labor. Der Feuerbrand ist als Quarantäneschaderreger eingestuft. Es besteht daher eine gesetzliche Meldepflicht. Falls man verdächtige Feuerbrandsymptome auf Wirtspflanzen feststellt, muss daher umgehend der Feuerbrand-Beauftragte der Gemeinde benachrichtigt werden. Nur durch rasches, professionelles Beseitigen der Befallsherde kann eine epidemieartige Ausbreitung dieser gefährlichen Pflanzenkrankheit vermieden werden.

Demofotos Feuerbrand

GROSSE SORGEN BEREITET AUCH DAS THUJEN-STERBEN IM ORTSGEBIET

Vor einigen Jahren konnte ich vereinzelt absterbende Thujen in Heckenanlagen beobachten. Heuer sind es schon einige hundert Pflanzen, welche abgestorben sind bzw. werden viele den Sommer nicht mehr überstehen. Diese Viruserkrankung ist, wie auch in Jahrzehnten davor, mit Pflanzmaterial aus dem Ausland eingeschleppt worden. Sogar die Schönbrunner Pflanzenspezialisten sowie Pflanzenlabors befassen sich mit der Herstellung sowie Austestung von Pflanzenschutzmittel, um diesem Virus Herr zu werden.

MEIN PERSÖNLICHER TIPP

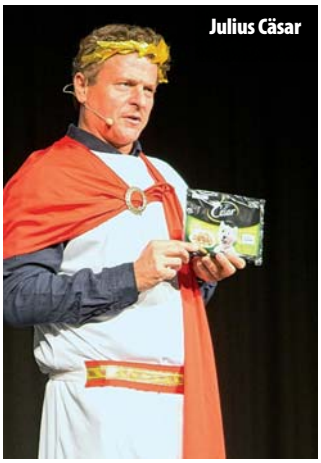
Kaufen Sie in Österreich produziertes und standortgerechtes Pflanzmaterial. Sie werden es nicht bereuen! Stolz bin ich auf meine Entscheidung, dass bei den schon vor Jahrzehnten begonnenen Aufforstungen im Ortsgebiet sowie im Gausterpark nur standortgerechte und selbst ausgesuchte Baum- und Straucharten zur Bepflanzung verwendet wurden.

EIN WEITERER APPELL AN DIE GARTENBESITZER

Bitte achten Sie darauf, dass alle Äste von Sträuchern und Bäumen, welche auf den Gehsteig ragen, dementsprechend gekürzt werden, damit es zu keiner Behinderung kommt.

Ihr Feuerbrandbeauftragter
Johann Mosandl

16.9.2016 – OPEN AIR-AUFTRITT DER „COMEDY HIRTEN“


Julius Cäsar

Terminator

Niki Lauda

Sepp Forcher

Nachdem die aus dem Hitradio Ö3 bekannten Stimmenimitatoren im vergangenen Jahr hunderte Besucher köstlich unterhalten haben, aber leider viele Leopoldsdorfer wegen Urlaub und Terminkollision (Seefestspiele in Mörbisch) nicht teilnehmen konnten, ermöglicht der Leopoldsdorfer Kultur- und Dorferneuerungsverein auf vielfachen Wunsch einen neuerlichen stimmungsvollen Abend mit den Comedy Hirten, der Ihre Lachmuskeln strapazieren wird.

DAS KULTURELLE OPEN AIR HIGHLIGHT DES JAHRES
Freitag 16. September 2016
Die Comedy Hirten im Dr. Berta Gauster Park (bereits zum 2. Mal) Programm „In 80 Minuten um die Welt“ (Dauer über 2 Std.)

NEUES PROGRAMM – IN 80 MINUTEN UM DIE WELT
Früher parodierten die Comedy Hirten die österreichische Prominenz, jetzt nehmen sich die beliebten Stimmenimitatoren aus dem Ö3 Wecker die ganze Welt vor.

Peter Moizi, Rolf Lehmann, Herbert Haider und Christian Schwab reisen dabei in 80 Minuten durch die Weltgeschichte und erzählen Geschichten über die Welt, in dem sie heimlich in die Rolle von prominenten Fussballern, Sängern und Politikern schlüpfen. Damit sorgen sie wieder für einen sehenswerten Open Air Auftritt und einen stimmungsvollen Kabarettabend für die ganze Familie.

SICHERN SIE SICH IHR TICKET!
Eintrittskarten zum Preis von € 25,-- gibt es ab Juli im Vorverkauf in Leopoldsdorf bei der Raiffeisenbank, der Sparkasse, in der Trafik, bei der Fa. Cara Mobil (Arbeitergasse 27a) und auch jeden Samstagabend im Jugendclub.

Es wird noch bekannt gegeben, ob bei Schlechtwetter auf eine Ersatz-Location zurückgegriffen werden kann. Bei etwaiger wetterbedingter Absage werden die Preise der Vorverkaufskarten ausnahmslos rückerstattet.

ABSCHLIESSEND NOCH EINE BITTE AN ALLE BESUCHER
Da wir mit den Einnahmen unseres Versorgungsstandes die Anmietung der notwendigen Ton- und Lichttechnik mitfinanzieren, ist das Mitnehmen von Speisen und Getränken auf das Veranstaltungsgelände untersagt. Wir danken für Ihr Verständnis.

Auf zahlreichen Besuch und ein schönes Open Air Wetter freut sich das Team des Leopoldsdorfer Kultur- und Dorferneuerungsvereines.

Terminvorschau:

FLOHMARKT IM DR. BERTA GAUSTER PARK
Am 23. Juli 2016 veranstaltet der Kultur- und Dorferneuerungsverein Leopoldsdorf im Dr. Berta Gauster Park von 9 bis 13 Uhr einen Flohmarkt.

Wer seine Schätze feilbieten möchte, meldet sich bei Familie Liebscher (Postkasten Felbergasse 4 bzw. E-Mail heinz.liebscher@aon.at. Anmeldefrist bis 16. Juli. Platzmiete wie immer € 5,-- vor Ort. Auf viele Verkäufer und noch mehr Käufer freut sich der Verein.

DER „NEUE JUGENDCLUB LEOPOLDSDORF“ BERICHTET

EINER DER HIGHLIGHTS …

… der vergangenen Monate war im April der Erste Hilfe-Kurs für jugendliche Führerscheinanwärter, der bereits zum 5. Mal im Jugendclub bzw. wegen des schönen Wetters auch auf der Wiese davor stattfand.

Den nächsten Kurs haben wir bereits für den 15. Oktober geplant. Weiters übertrugen wir am 28. Mai das Finalspiel der „Champions League“ auf Großleinwand im Jugendclub.

ÖFFNUNGSZEITEN UND INFO´S

Geöffnet hat der Leopoldsdorfer Jugendclub immer samstags von 17 - 22 Uhr. Schaut doch einmal mit euren Freunden vorbei! Wir würden uns sehr darüber freuen. Weitere Informationen gibt es in Facebook unter „Jugendclub Leopoldsdorf.

JUGEND ANGEBOTE – SOMMER 2016

Der „Neue Leopoldsdorfer Jugendclub“ bietet heuer erstmalig in den Sommermonaten Juli und August (jeweils an den Samstagen von ca.10 - ca. 16 Uhr) spezielle Angebote für die Leopoldsdorfer Jugend im Alter bis 18 Jahre an.

Einfach mit Freunden ein Angebot aussuchen, samstags im Jugendclub oder auf der Jugendclub Facebook Seite anmelden und der Jugendclub organisiert die Fahrt zu den jeweiligen Ausflugszielen. Die Mindestteilnehmeranzahl sind 4 Jugendliche, Eltern können ebenfalls gerne mitfahren. Alle weiteren Informationen, Links, Videos, Formulare, … gibt es auf der Facebookseite „Jugendclub Leopoldsdorf“.

PAINTBALL – SPEEDWORLD (BRUCK / LEITHA)
www.paintballpark.at
Österreichs größte Paintballanlage
Action auf 12 verschiedenen Themenfeldern

- Teilnahme ab 13 Jahre
- Von den Eltern unterschriebene Einverständniserklärung + Haftungsausschluss

KART – SPEEDWORLD (BRUCK / LEITHA)
www.speedworld-kart.at
Honda Karts, 270 ccm,
4 Takt, 10 PS
Vollgas auf der 580m langen Onroad Strecke

- Teilnahme ab 16 Jahre
- Sturmhaubenpflicht bei Leihhelmen
- Von den Eltern unterschriebene Einverständniserklärung

KLETTERGARTEN – SEIL & BOGEN (3161 ST. VEIT / GÖLSEN)
www.seilundbogen.at
Klettergarten XXL - mit 8 Hochseilparcours,
von „pipileicht“ bis „Hose voll“
2000 m Seilstrecke, 1000m Flying Fox, 85 Platos

- Teilnahme ab 8 Jahre / 130cm Größe
- Von den Eltern unterschriebene Einverständniserklärung

LASERTRON – LASERTRON (ST. PÖLTEN)
www.lasertron.at
25 min Action in der vernebelten Halle auf 2 Ebenen
im Anschluss 1 Std. Bowling oder Billard möglich
Abkühlung im angrenzenden Badesee möglich

- Teilnahme ab 7 Jahre
- Von den Eltern unterschriebene Einverständniserklärung

SOMMERRODELBAHN – EYBL JET (3184 TÜRNITZ)
www.eybllifte.at
modernste Allwetterrodelanlage in Niederösterreich
Action mit vielen Steilkurven, Wellen, Jumps & einem Kreisel
Kombiangebot mit Monsterroller möglich

- Teilnahme ab 8 Jahre
- Von den Eltern unterschriebene Einverständniserklärung

MONSTERROLLER (3224 MITTERBACH AM ERLAUFSEE)
www.gemeindealpe.at
5 km lange Rollerstrecke durch duftende Nadelwälder
Abfahrt mit coolen Mountaincarts od. den monströsen Rollern
Kombiangebot mit Sommerrodelbahn (Eybl Jet) möglich

- Teilnahme ab 8 Jahre
- Von den Eltern unterschriebene Einverständniserklärung

AUS DEM PFARRLEBEN!

Firmung

Erstkommunion

FIRMUNG
Am 23. April 2016 empfingen 18 Jugendliche aus unserer Pfarre das Sakrament der Firmung, nachdem sie sich ein halbes Jahr lang intensiv darauf vorbereitet hatten. Der Firmspender, Mag. Markus Muth, stellte die Firmung unter das vom Hl. Paulus stammende Motto „Ein Leib – viele Glieder". Mit einer Agape klang die schön gestaltete Feier aus.

ERSTKOMMUNION
Eine Woche später standen die jüngeren Pfarrmitglieder im Mittelpunkt, als sie am 30. April 2016 die Erstkommunion empfingen. Auch diesem Sakrament ging eine lange Vorbereitung voraus, in der sie zum Beispiel Gruppenkerzen gestalteten, Kreuze mit Mosaiksteinen verzierten und das Fest der Versöhnung feierten. An diesem Tag strahlten nicht nur die Sonne, sondern auch 25 Kinder, angeführt von ihren acht Tischmüttern. Das Fest endete mit einem gemütlichen Beisammensein im Pfarrhof, bei dem sich die Kinder die Torten gut schmecken ließen.

SENIORENCLUB
Nicht nur die jüngsten, sondern auch die älteren Pfarrmitglieder waren im Frühjahr sehr aktiv. Im Rahmen des Seniorenclubs gab es unterschiedliche Aktivitäten, so hielt z.B. Diakon Pawlik einen Vortrag über das Thema „Hat unser Glaube noch Zukunft?", Kurt Kutschera erzählte von seinem Aufenthalt in Afrika und zeigte dazu tolle Bilder. Viel Spaß bereiteten der Karaokenachmittag und das Bingo-Spiel mit dem Gewinn einer Kaffeejause in der Kurkonditorei. Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe ist ein Ausflug nach Klosterneuburg mit Besichtigung des Stiftes mit dem kostbaren Verduner Altar geplant.

KIRCHE, KUNST UND ESSKULTUR
Sehr interessant waren die Ausflüge in der Reihe „KKEK – Kirche, Kunst und Esskultur" am 28. Februar 2016 zu Kapuzinerkirche, Kaisergruft und Augustinerkeller und am 24. April 2016 zum jüdischen Museum in der Dorotheergasse und am Judenplatz mit einer Einkehr in einem russischen Restaurant.

WALLFAHRT MARIA SCHUTZ
Zum Schluss wünscht die Pfarre allen Kindern schöne Sommerferien und den Erwachsenen erholsame Sommertage. Den Teilnehmern an der Wallfahrt nach Maria Schutz vom 12. bis 14. August wünschen wir eine gute Kondition und eine besinnliche Wanderung in der Gemeinschaft.

DIE ANTWORT IST:
JA, HABEN WIR!
Wir sind Österreichs größter Autohändler.
ZUFRIEDENHEIT IST BEI UNS SERIENAUSSTATTUNG
Nähere Infos unter: www.porschewienliesing.at
PORSCHE
WIEN - LIESING
Ketzergasse 120, 1234 Wien / Tel.: 01/863 63 - 0
Audi Service SEAT ŠKODA Nutzfahrzeuge PORSCHE BANK

LEOPOLDSDORFERIN HOLTE 3X GOLD IM KICKBOXEN

Nach dem großen Kickbox-Worldcup „Austrian Classics" bei dem die Leopoldsdorferin Viktoria Hader knapp eine Medaille verpasst hat, startete sie mit ihren Kollegen vom ASVÖ KBC Rohrbach beim 3. Internationalen KBH Masters in Kalsdorf bei Graz, an dem 400 Starter aus Österreich, Ungarn, Slowenien, Kroatien und Tschechien teilnahmen.

Viktoria Hader war die Topfighterin des Abends, startete in drei Disziplinen: in ihrer gewohnten Gewichtsklasse, der schwereren Gewichtsklasse darüber und in der offenen Gewichtsklasse dem Grand Champion.

3X GOLD FÜR VIKTORIA HADER

Sie brannte darauf zu gewinnen und das tat sie schlussendlich auch. Besonders beeindruckend ist ihr Erfolg in der Grand Champion Klasse, wo sie all ihre Kämpfe mit 10:0 gewann. Auch im Finale schaffte sie ein 10:0 über ihre Nationalteamkollegin aus Korneuburg.

Archivfoto

Hattrick-Siegerin Viktoria Hader zu Ihrem Erfolg: „Ich freue mich sehr, dass nach der so knapp verpassten Medaille beim Worldcup in Innsbruck alles aufgegangen ist, was ich mir vorgenommen habe. Besonders stolz bin ich auf das 10:0 im Grand Champion Finale gegen meine Nationalteamkollegin Cornelia Aigner."

VOLKSSCHULE LEOPOLDSDORF MACHTE DEN 2. PLATZ BEIM MIKE CUP

Die Volksschule Leopoldsdorf machte beim Mike Cup mit. Um für die Herausforderung bestens gewappnet zu sein, wurden die Fußballbegeisterten Jungs vorab von den Leopoldsdorfern Alexander Reichel und Alfred Petric gecoached.

Am 10.05.2016 gelang dem Team eine Sensation. Die Mannschaft erreichte den sensationellen zweiten Platz von 18 Teams und qualifizierte sich somit erstmals für ein weiteres Turnier um den Einzug ins Landesfinale.

Sziveli Immobilien

Mag. Robert Sziveli
akademischer Immobilienmanager
0650/450 20 50
robert@sziveli-immobilien.at
www.sziveli-immobilien.at
2482 Münchendorf

Sie planen Ihre Immobilie zu verkaufen oder wollen einmal unverbindlich mit einem Fachmann über Ihre Immobilie reden? Was liegt näher, als mit einem Spezialisten zu sprechen, der täglich mit Immobilien zu tun hat und zusätzlich den Markt aus eigener Erfahrung gut kennt. So wie Sie für Ihre Gesundheit einen Arzt konsultieren, sollten Sie für Ihr wertvollstes Kapital ebenfalls einen Fachmann zu Rate ziehen. Nutzen Sie die Chance Ihres regionalen Maklers!

GUTSCHEIN

BEI AUFTRGSERTEILUNG ZUM VERKAUF IHRER IMMOBILIE ERHALTEN SIE DIESEN TRANSPORTER KOSTENLOS FÜR EIN WOCHENENDE

GUTSCHEIN
€ 300,-
FÜR DIE SERIÖSE UND FUNDIERTE WERTERMITTLUNG IHRER IMMOBILIE MIT DIESEM GUTSCHEIN KOSTENLOS

NAME:
TEL:
ADRESSE:

Betrag nicht bar ablösbar

Sie sind in guten Händen. Professionell, kompetent.

Eines für alle
Weiches Wasser für den Bezirk Wien-Umgebung

EVN Wasser liefert zukünftig flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad

EVN Wasser hat es sich zum Ziel gesetzt, dem weitverbreiteten Wunsch nach niedrigen Wasserhärten nachzukommen. „Der Vergleich mit Quellwasser muss zukünftig nicht mehr gescheut werden", ist sich EVN Wasser Geschäftsführer Mag. Paschinger sicher. So wird durch die Errichtung der Naturfilteranlage Wienerherberg in jenen Gemeinden, die von EVN Wasser versorgt werden, die Härtegrade auf 10–12° dH reduziert. Bisher wies das Wasser hier einen Härtegehalt zwischen 18 und 20° dH auf – eine Herausforderung für Menschen und Geräte. Durch die Verwendung von sehr feinen Membranen können die Härtegrade rein mechanisch gesenkt werden. Die Umstellung erfolgt stufenweise im Frühjahr 2019. Durch die Errichtung von drei Naturfilteranlagen im Weinviertel konnte dort bereits eine flächendeckende Reduzierung der Härte auf 10 bis 12° deutsche Härte erzielt werden.

Quellfrisches Trinkwasser ist in Niederösterreich eine Selbstverständlichkeit. Der Härtegrad ist dabei ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Je höher der Wert an Kalzium und Magnesium im Wasser ist, desto härter ist es. Zu viel Kalk im Wasser bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte, trockene Haut beim Duschen. Weiches Wasser bietet also entscheidende Vorteile!

Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in Quellwasserqualität plant EVN Wasser in den nächsten vier Jahren weitere Investitionen in der Höhe von mehr als 50 Mio. Euro.

EVN Wasser ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Landesenergieversorgers EVN für die Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich und versorgt heute vor allem den nordöstlichen Teil des Landesgebietes. 27 Millionen Kubikmeter Wasser fließen pro Jahr durch das 2.500 km lange Leitungsnetz.

Die Wasserwerte eines Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website **www.evnwasser.at** nachlesen.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN

DER MUSIKVEREIN HIMBERG SUCHT VERSTÄRKUNG!

Der Musikverein Himberg ist auf der Suche nach Nachwuchs-MusikerInnen. Der Verein sorgt bei Auftritten und Konzerten mit Märschen, Polkas und populären Stücken für die richtige Stimmung. Proben sind jeweils Donnerstags (Werktag) 19:30-21:30 Uhr im Musikheim in Himberg.

TRADITION UND GESELLIGKEIT

Blasorchester haben in Österreich eine große Tradition und leisten einen wichtigen Beitrag zum kulturellen Leben in ländlichen Regionen. Daher erfreuen sich die Blasmusikkapellen auch ungebrochen großer Beliebtheit.

MUSIKKAPELLE HIMBERG

Die 1988 gegründete Musikkapelle Himberg leistet seit über 25 Jahren musikalische Beiträge zu Veranstaltungen in der Region.

Zu verschiedensten Anlässen wurde bereits mit Märschen, Polkas und populären Stücken für die richtige Stimmung gesorgt. Außerdem widmen sich die zur Zeit über 20 Musikanten aller Altersstufen der Erarbeitung eines vielfältigen, anspruchsvollen Repertoires und der Durchführung von Konzerten mit abwechslungsreichen Programmen.

KAPELLMEISTER REIGL

Der Kapellmeister Hannes Reigl hat Studien in Posaune und Dirigieren in Wien und Trient abgeschlossen, er hat unter anderem bei den Wiener Symphonikern, dem ORF Sinfonieorchester sowie der Richard Österreicher Bigband gespielt.

In Himberg ist Hannes Reigl als kompetenter, freundlicher und einfühlsamer Kapellmeister sehr erfolgreich tätig.

So war ein Höhepunkt der Vereinsgeschichte der Gewinn der Landeskonzertwertung in der Stufe A im März 2015.

MACHEN SIE MIT!

Bei und nach den wöchentlichen Proben im Musikheim in Himberg kommt neben der gemeinsamen musikalischen Arbeit natürlich auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz. Alle, die ein Schlag- oder Blasinstrument spielen oder erlernen möchten, sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Der MV Himberg freut sich immer über Zuwachs.

PROBE

Donnerstags (Werktag) 19:30-21:30 Uhr im Musikheim, 2325 Himberg, Kirchenplatz 3

KONTAKT

Obfrau Elfriede Drechsler, Tel. 0650 / 383 64 38

VERANSTALTUNGSKALENDER

Juni

16.06. Senioren-Treff, Seniorenbund
18.06. Sonnwendfeier, ÖVP
18.-25.06. Kluburlaub, Pensionisten-verband
25.06. Sonnwendfeier (Ersatztermin), ÖVP
30.06. Senioren-Treff, Seniorenbund

Juli

02.07. Sommerfest, Kleingartenverein
02.07. 2. Sommernachtsfest, (Ersatztermin), SPÖ
06.07. Ausflug Familypark, Kinderfreunde
08.07. Opernfestspiele St. Margarethen
09.07. Sommertheater, Kneipp Aktiv-Club
14.07. Senioren-Treff, Seniorenbund
19.07. Schlagernacht am Neusiedlersee
23.07. Flohmarkt im Dr. Berta Gauster Park, Kultur- und Dorf-erneuerungsverein
30.07. Felsenbühne Staatz

August

06.08. Seefestspiele Mörbisch
06.08. Zumba-Open Air im Dr. Berta Gauster Park, Bürgerliste
20.08. SPORT in LEO, LTV
26./27.08. Feuerwehrfest, Freiwillige Feuerwehr

September

03.09. Rock the Field Festival, Live Musik Festival (Arbeiterg. 68)
04.09. Abschlussfest Kinder-ferienspiel, Gemeinde
08.09. Senioren-Treff, Seniorenbund
10.09. Wiesnfest, SPÖ
15.09. Herbstausflug, Pensionistenverband
16.09. Konzert/Kabarett im Dr. Berta Gauster Park Kultur- und Dorf-erneuerungsverein
17.09. Wiesnfest (Ersatztermin), SPÖ
22.09. Senioren-Treff, Seniorenbund
24.09. Mitgliederversamm-lung, Siedlerverein
25.09. Erntedankfest, Pfarre
29./30.09. Tauschmarkt, Pfarre
29.09. 2. Dorfgespräch, Kultur- & Dorferneuerungsverein

Oktober

02.-04.10. Tauschmarkt, Pfarre

ABFUHR-TERMINE

RESTMÜLL

Mi	29.	Juni	2016
Do	30.	Juni	2016
Mi	27.	Juli	2016
Do	28.	Juli	2016
Mi	24.	Aug.	2016
Do	25.	Aug.	2016
Mi	21.	Sept.	2016
Do	22.	Sept.	2016

PAPIER

Mo	27.	Juni	2016
Mo	22.	Aug.	2016
Mo	17.	Okt.	2016

GELBER SACK

Do	07.	Juli	2016
Do	11.	Aug.	2016
Do	15.	Sept	2016

Bitte die Tonnen/ Säcke bis spätestens 6.00 Uhr bereitstellen

ABFUHR-TERMINE

BIOMÜLL

Do	16.	Juni	2016
Do	23.	Juni	2016
Do	30.	Juni	2016
Do	07.	Juli	2016
Do	14.	Juli	2016
Do	21.	Juli	2016
Do	28.	Juli	2016
Do	04.	Aug.	2016
Do	11.	Aug.	2016
Do	18.	Aug.	2016
Do	25.	Aug.	2016
Do	01.	Sept.	2016
Do	08.	Sept.	2016
Do	15.	Sept.	2016
Do	22.	Sept.	2016
Do	29.	Sept.	2016
Do	06.	Okt.	2016

WINDELTONNE

Abholung alle 4 Wochen. Termine dazu siehe An-gaben Restmüll-abholung

ABFUHR-TERMINE

ÖKO-BAG

Die Sammlung der ÖKO-Box wird im Jahr 2016 voraussichtlich eingestellt. Getränke-kartons werden von der ARA AG gesammelt. Sie können diese am Abfallsammelzentrum kostenlos abgeben. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, Getränke-kartons im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne zu entsorgen. ÖKO-Box-Hotline: 0800 / 22 66 00, www.oekobox.at

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Gemeindeamt:	42 4 36
Polizei Leopoldsdorf:	059 133 / 32 29
Feuerwehr:	122
Rotes Kreuz Schwechat:	059 144 / 77 000
Ortsst. Himberg:	059 144 / 77 051
Notruf Rettung:	144
Ärztenotdienst:	141
Grünes Kreuz	14 8 49
Apotheke:	44 1 29
Apotheken Notruf:	1455
Kinderkrippe:	42 9 35
Landeskindergarten:	42 6 93
Kindergt. neuer Teil:	42 5 15
Hort Kinderparadies:	42 0 66
Hort Volksschule:	47 7 57 - 16
Volksschule:	47 7 57
Pfarrkindergarten:	42 3 80
Pfarramt:	42 2 95
Postamt:	0577 / 677 23 33

ABFALLSAMMELZENTRUM

Hennersdorferstr. 32
(Bauhof Gemeinde)

Öffnungszeiten:

- **Ganzjährig**
  Do: 14 - 18 Uhr
  Sa: 08 - 12 Uhr
- **April - Oktober**
  zusätzlich Di 06 - 12 Uhr

ÄRZTE IN LEOPOLDSDORF

ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
DR. JOSEF ROSENMAYER
Ma. Lanzendorfer Straße 10, Stiege 4,
Tel.: 02235 / 449 93 oder 0676 / 395 16 83
Ordinationszeiten: Mo 7:30 - 11 Uhr und 15 - 18 Uhr, Mi 7:30 - 12 Uhr, Do 14 - 18 Uhr und Fr 7:30 - 11:30 Uhr
Blutabnahme: Di 7.30 - 8.30 Uhr gegen Voranmeldung

FACHARZT FÜR ZAHN-, MUND- & KIEFERHEILKUNDE
DR. EVA KUCERA
Hauptstraße 29 - 31, Stiege 1
Ordinationszeiten: Mo 10 - 14 Uhr und 15 - 19 Uhr, Mi 15 - 19 Uhr, Do 10 - 14 Uhr, Fr 09 - 13 Uhr
Voranmeldung unter 02235 / 422 48

ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
DR. OLIVER FRANTZ
Hauptstraße 29-31, Stiege 2
Tel.: 02235 / 423 37
Ordinationszeiten
Mo 8:00 - 10:30 und 15:00 - 17:30 Uhr
Di 8:00 - 10:30 und 15:00 - 17:30 Uhr
Mi 8:00 - 10:30 und 15:00 - 17:30 Uhr
Fr 8:00 - 10:30 und 15:00 - 17:30 Uhr
Blutabnahme: Mi 8.00 - 9.00 Uhr

FACHARZT FÜR GYNÄKOLOGIE & GEBURTSHILFE
DR. MARTIN HEBER
Goethestraße 49
Tel.: 02235 / 47 703 oder 0664 / 134 00 04
Ordinationszeiten: Di 17 - 19 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

NEUE ÄRZTIN IN VÖSENDORF
In Vösendorf hat die Allgemeinmedizinerin, Frau Dr. Karin David-Jelinek eine Praxis am Schlossplatz 1a eröffnet.

KLINISCHE PSYCHOLOGIN – GESUNDHEITSPSYCHOLOGIN – PSYCHOTHERAPEUTIN (SF)
Mag.ª Brigitte Leeb-Jung
Maria Lanzendorfer Straße 10/4/3
Tel.: 0664/ 411 04 85,
Termine nach telefonischer Vereinbarung

TIERARZTPRAXIS LEOPOLDSDORF
DIPL.TZT. MAG. MARTINA PRIESNER
Hauptstraße 13, Telefon: 02235 / 442 00
Mo, Di, Do 09 - 11 Uhr
Mo, Di, Mi, Fr 17 - 19 Uhr, Sa 10 - 12 Uhr

ÄRZTENOTDIENSTE

NOTDIENSTZEITEN: JEWEILS 7 UHR FRÜH BIS 7 UHR FRÜH DES FOLGENDEN TAGES

Sa, 18.06.2016	Prof. Dr. Franklin KRAUSE	02235 / 818 67	2332 Hennersdorf, Hauptstraße 56
So, 19.06.2016	Prof. Dr. Franklin KRAUSE	02235 / 818 67	2332 Hennersdorf, Hauptstraße 56
Sa, 25.06.2016	Dr. Karin DAVID-JELINEK	01 / 244 27 70	2331 Vösendorf, Schloßplatz 1a
So, 26.06.2016	Dr. Peter FUHRICH	02236 / 73 237	2362 Biedermannsdorf, Josef Bauer-Straße 30
Sa, 02.07.2016	Dr. Karin DAVID-JELINEK	01 / 244 27 70	2331 Vösendorf, Schloßplatz 1a
So, 03.07.2016	Dr. Josef ROSENMAYER	02235 / 449 93	2333 Leopoldsdorf, Lanzendorferstraße 10/4/3
Sa, 09.07.2016	Dr. Peter FUHRICH	02236 / 73 237	2362 Biedermannsdorf, Josef Bauer-Straße 30
So, 10.07.2016	Dr. Eva KRESSLER	01 / 699 19 80	2331 Vösendorf, Ortsstrasse 101-103
Sa, 16.07.2016	Dr. Oliver FRANTZ	02235 / 423 37	2333, Hauptstraße 29-31, Stiege 2
So, 17.07.2016	Dr. Peter FUHRICH	02236 / 73 237	2362 Biedermannsdorf, Josef Bauer-Straße 30
Sa, 23.07.2016	Dr. Gerlinde MIEHL	01 / 699 19 60	2331 Vösendorf, Ortsstrasse 154/4
So, 24.07.2016	Dr. Gerlinde MIEHL	01 / 699 19 60	2331 Vösendorf, Ortsstrasse 154/4
Sa, 30.07.2016	Dr. Gerlinde MIEHL	01 / 699 19 60	2331 Vösendorf, Ortsstrasse 154/4
So, 31.07.2016	Dr. Oliver FRANTZ	02235 / 423 37	2333, Hauptstraße 29-31, Stiege 2
Sa, 06.08.2016	Prof. Dr. Franklin KRAUSE	02235 / 818 67	2332 Hennersdorf, Hauptstraße 56
So, 07.08.2016	Prof. Dr. Franklin KRAUSE	02235 / 818 67	2332 Hennersdorf, Hauptstraße 56
Sa, 13.08.2016	Dr. Oliver FRANTZ	02235 / 423 37	2333, Hauptstraße 29-31, Stiege 2
So, 14.08.2016	Prof. Dr. Franklin KRAUSE	02235 / 818 67	2332 Hennersdorf, Hauptstraße 56
Mo, 15.08.2016	Prof. Dr. Franklin KRAUSE	02235 / 818 67	2332 Hennersdorf, Hauptstraße 56
Sa, 20.08.2016	Dr. Peter FUHRICH	02236 / 73 237	2362 Biedermannsdorf, Josef Bauer-Straße 30
So, 21.08.2016	Dr. Eva KRESSLER	01 / 699 19 80	2331 Vösendorf, Ortsstrasse 101-103
Sa, 27.08.2016	Dr. Karin DAVID-JELINEK	01 / 244 27 70	2331 Vösendorf, Schloßplatz 1a
So, 28.08.2016	Dr. Josef ROSENMAYER	02235 / 449 93	2333 Leopoldsdorf, Lanzendorferstraße 10/4/3
Sa, 03.09.2016	Dr. Eva KRESSLER	01 / 699 19 80	2331 Vösendorf, Ortsstrasse 101-103
So, 04.09.2016	Dr. Josef ROSENMAYER	02235 / 449 93	2333 Leopoldsdorf, Lanzendorferstraße 10/4/3
Sa, 10.09.2016	Dr. Karin DAVID-JELINEK	01 / 244 27 70	2331 Vösendorf, Schloßplatz 1a
So, 11.09.2016	Dr. Gerlinde MIEHL	01 / 699 19 60	2331 Vösendorf, Ortsstrasse 154/4
Sa, 17.09.2016	Dr. Peter FUHRICH	02236 / 73 237	2362 Biedermannsdorf, Josef Bauer-Straße 30
So, 18.09.2016	Dr. Josef ROSENMAYER	02235 / 449 93	2333 Leopoldsdorf, Lanzendorferstraße 10/4/3
Sa, 24.09.2016	Dr. Oliver FRANTZ	02235 / 423 37	2333, Hauptstraße 29-31, Stiege 2
So, 25.09.2016	Dr. Karin DAVID-JELINEK	01 / 244 27 70	2331 Vösendorf, Schloßplatz 1a

MIT DEN BESTEN WÜNSCHEN FÜR UNSERE JUBILARE!

90. GEBURTSTAG
Zirm Erich

85. GEBURTSTAG
Höltl Elfriede

85. GEBURTSTAG
Köb Ludwig

80. GEBURTSTAG
Fuchs Leopold

80. GEBURTSTAG
Krautgartner Erika

GEBURTEN

Ferencz Lily
Höltl Moritz
Koternetz Emma
Machart Nicolas
Mehlmauer Marie
Tetković Lea
Toth Isabel
Wahbeh Samuel
Zechmeister Emma

VERSTORBENE

	Jahrgang
Bauer Franz	1921
Bichler Johann	1965
Blaßnegger Edith	1950
Cech Karl	1924
Kaufmann Ingeborg	1952
Köck Franz	1931
Kovarik Maria	1923
Nagy András	1956
Neubauer Hans	1953
Schätz Josefine	1931

Die aktuellen Parten finden Sie auch auf der Gemeinde-homepage www.leopolds-dorf.gv.at unter Bürgerservice / Verstorbene

EISERNE HOCHZEIT
Halbedl Helene und Reinhold

GOLDENE HOCHZEIT
Kleiner Anna und Stefan